

Referenten

Elisabeth Adams, Spitalapothekerin FPH, Pharmazeutin Herstellung, Universitätsspital Basel

Dr. Karsten Bucher, Spitalapotheker, Leiter Sterilherstellung, Kantonsapotheke Zürich

Isabelle Constantin, Spitalapothekerin FPH, Bereichsleiterin Produktion, Inselspital Bern

Claudia Malli Grenkowski, SUVA, Abteilung GA, Luzern

Claudia Jülle, Spitalapothekerin, Bereichsleiterin Zytostatikaherstellung, St. Claraspital Basel

Dr. Uli Lösch, Spitalapotheker, Leiter Herstellung, Universitätsspital Basel

Charlotte Rapp, Klinische Pharmazeutin FPH, Klinikbetreuung, St. Claraspital Basel

Dr. Christian Schmutz, Spitalapotheker FPH, Leiter Herstellung Zytostatika, Kantonsspital Aarau

Dr. Ulrich Valley, Biologe, Technical Operations Site Head, Sandoz Pharmaceuticals AG, Unterach/ Österreich

Simone Widmer-Hungerbühler, Spitalapothekerin, Apothekerin Pharmazeutische Betreuung, Kantonsspitalapotheke Winterthur

Organisatorisches

- Kurskosten pro Teilnehmer: CHF 500.– (inkl. Arbeitsunterlagen und Verpflegung)
- Aufgrund der Interaktivität des Kursprogramms ist die Teilnehmerzahl auf 30 Personen beschränkt. Die Anmeldungen werden nach Eingangsdatum berücksichtigt.
- Gerne laden wir Sie am Freitag, 10. Mai 2019 zu einem gemütlichen Abendessen ein. Aus organisatorischen Gründen bitten wir Sie, sich dafür auch mittels Online-Anmeldung anzumelden.

Anmeldung bitte bis spätestens 29. März 2019 via Online-Anmeldung: www.afop.ch oder per Mail an info@afop.ch

Auskunft:

Dr. I. Carlen Brutsche ingrid.carlen@claraspital.ch

S. Widmer-Hungerbühler simone.widmer@kaw.zh.ch

Tel: 052 266 25 63

Einladung

Sicherer Umgang mit Zytostatika

Theoretisches und praktisches Wissen

Kantonsspital Winterthur, 10. und 11. Mai 2019

100 Kreditpunkte GSASA Spitalpharmazie

afop – Verein für Onkologische Pharmazie

Sicherer Umgang mit Zytostatika

November 2018

Liebe Interessierte,

Zytostatika stellen bei der Behandlung von Krebspatienten einen essentiellen Baustein dar. Der Umgang mit diesen Medikamenten verlangt einen optimalen Produkte- und Personenschutz mit intelligenten Herstellungskonzepten, die am aktuellen Stand der Technik und an den behördlichen Anforderungen gemessen werden. Hierbei sind die Fachpersonen der Spitalpharmazie gefordert, ihr Fachwissen fortwährend zu aktualisieren.

Das Ziel des Vereins für Onkologische Pharmazie (afop) ist es, Wissen im Bereich der Onkologischen Pharmazie zu fördern. Mit ihrem Kursprogramm zum Thema „Sicherer Umgang mit Zytostatika“ möchte die afop bereits zum sechsten Mal, den Teilnehmenden praxisrelevante Inhalte vermitteln. Mittels gewonnener Erkenntnis aus Referaten und Workshops und durch einen spannenden Erfahrungsaustausch soll das Know-how auf die eigene Arbeitsumgebung übertragen werden können. Der Kurs richtet sich deshalb insbesondere an Mitarbeitende in der Zytostatikaherstellung sowie an Spitalapotheker/innen und weitere interessierte Personen.

Wir laden Sie herzlich zu dieser Veranstaltung ein und freuen uns auf zwei spannende und lehrreiche Tage.

Ihr Verein für Onkologische Pharmazie (afop)

Dr. Ingrid Carlen Brutsche, Simone Widmer-Hungerbühler,
Dr. Uli Lösch, Dr. Christian Schmutz

Mit freundlicher Unterstützung von:

Eli Lilly Schweiz SA, Fresenius Kabi (Schweiz) AG, Sandoz Pharmaceuticals AG,

Der Verein für Onkologische Pharmazie afop ist ein Non-Profit-Verein, der zum Ziel hat, Wissen im Bereich der onkologischen Pharmazie zu fördern und somit Therapiefehler zu vermeiden und die Patientensicherheit zu verbessern. Das entsprechende Wissen wird überwiegend in fachspezifischen Fortbildungsveranstaltungen vermittelt. Besuchen Sie unsere Homepage www.afop.ch.

Programm

Freitag, 10. Mai 2019

08.45	Begrüssung/Kursziele
09.00 – 10.30	Überblick verschiedene Zytostatikagruppen und Targeted Therapies: Teil 1
10.30 – 10.45	Pause
10.45 – 11.30	SUVA-Richtlinien und rechtliche Grundlagen
11.30 – 11.45	Wischproben – ein Praxisbeispiel
11.45 – 12.30	Risikoeinschätzung der verschiedenen Arbeitsschritte aus Sicht der Teilnehmer
12.30 – 13.15	Mittagessen
13.15 – 14.15	Risikoeinschätzung: Diskussion der Resultate und Ausarbeitung eines optimalen Arbeitsprozesses
14.15 – 15.15	Industrielle Herstellung von Zytostatika
15.15 – 15.30	Pause
15.30 – 16.30	Korrekte Lagerung und Stabilität von Zytostatika Roboter Zytostatikaherstellung - Erfahrungsbericht
16.30 – 17.45	Dekontamination (Spill Kit)
Anschliessend	Abendessen

Samstag, 11. Mai 2019

08.30 – 09.30	Überblick verschiedene Zytostatikagruppen und Targeted Therapies: Teil 2
09.30 – 11.00	Aseptisches Arbeiten/Hygiene/Reinigung
11.00 – 11.15	Pause
11.15 – 12.00	Validierung/Entsorgung
12.00 – 12.45	Laminar Air Flow und Isolator
12.45 – 13.45	Mittagessen
13.45 – 14.15	Persönliche Schutzausrüstung
14.15 – 15.45	Materialkunde für die Herstellung und Applikation
15.45 – 16.00	Diskussion und Feedbackrunde